Kostbare Blüten

Für besondere Schneeglöckchen-Sorten zahlen Liebhaber oft hohe Summen

Es klingt absonderlich: Da werden über tausend Euro für ein Tütchen einfacher Blumenzwiebeln gezahlt, aus denen sich zarte Schneeglöckchen (Galanthus) entwickeln sollen. Was an das sogenannte Tulpenfieber im 17. Jahrhundert in Holland erinnert, die erste bekannte Spekulationsblase des Kapitalismus, ist ein vielschichtiges Phänomen.

Das Schneeglöckchen ist eine der ersten Pflanzen, die noch im Winter ihre Blüten öffnen. Sogar strengen Frost überstehen die Blüten unbeschadet. Von den weltweit 120 Arten ist nur eine, das Kleine Schneeglöckchen (Galanthus nivalis), bei uns heimisch und wild in Mischwäldern, Parkanlagen und Gärten zu finden. Als Nahrungsquelle ist es vor allem für Hummeln wichtig. Deren Königinnen, die als einzige den Winter überleben, sind ab Februar unterwegs, um ein neues Hummelvolk zu gründen. Der Nektar der Schneeglöckchen leistet da einen wichtigen Beitrag.

Ihr Auftreten als erste Frühjahrsboten ist auch ein Grund dafür, warum die zarten Blumen beim Menschen so beliebt sind. Bei Liebhabern stehen allerdings nicht die Wildpflanzen im Mittelpunkt des Interesses, sondern die mehr als 500 verschiedenen Zuchtformen. Vor allem in Großbritannien strengen sich Züchter seit Langem an, Sorten zu kreieren, die durch große Blüten und ungewöhnliche Färbungen das Interesse der Sammler erregen. Gehandelt werden sie auf Auktionen und Schneeglöckchen-Messen. Seltene Züchtungen wie zum Beispiel „Galanthus woronowii Elisabeth Harrison" erzielen hohe Preise, gerade weil sie so selten sind. Die Vermehrung der Sorten ist aufwendig und geschieht nur in kleinen Stückzahlen, das macht die Zwiebeln so kostbar. Auch in Deutschland gibt es entsprechende Sammlertreffen, am bekanntesten vielleicht die Schneeglöckchentage in Kloster Knechtsteden (Nordrhein-Westfalen), die in diesem Jahr am 21./22. Februar stattfinden.

Manche Pflanzenliebhaber sehen den Kauf seltener Schneeglöckchenzwiebeln sogar als eine Investition, die sich auszahlen kann. Bei richtiger Pflege lassen sich die Raritäten vermehren und eventuell weiterverkaufen. Allerdings ist bei ungünstigen Bedingungen auch ein Verlust der Pflanzen möglich. Und die Entwicklungen am Markt lassen sich nicht vorausberechnen. Eine Garantie für Wertsteigerung gibt es nicht. Und daher könnte sich die Spekulation mit Schneeglöckchen tatsächlich ähnlich entwickeln wie jene mit Tulpenzwiebeln vor Jahrhunderten.

Keine Fantasiepreise müssen dagegen für die herkömmlichen Schneeglöckchensorten gezahlt werden. Mehr als zehn Euro für eine Tüte Zwiebeln können es wegen der schwierigen Aufzucht allerdings schon werden. Die Zwiebeln werden am besten im Herbst gepflanzt. Wer jetzt blühende Pflanzen kauft, kann sie an der Fensterbank blühen lassen und später ins Beet setzen oder gleich an den passenden Platz pflanzen. Am besten geeignet ist ein schattiger oder halbschattiger Standort ohne Staunässe. *net*

Schneeglöckchen.
Foto: Adobe Stock/Nicola

Anzeige

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL
PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

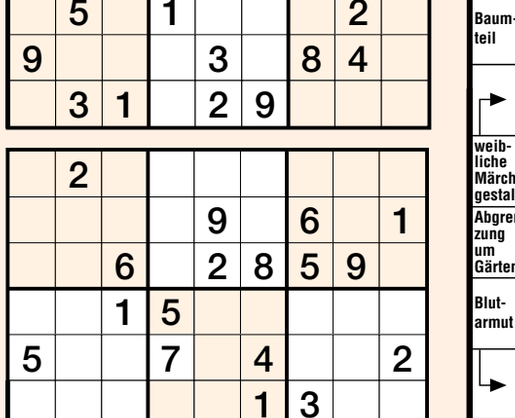
Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?

LÖSUNGEN

4	1	2	8	7	6	9	3	5
3	7	8	4	5	9	2	1	6
9	6	5	2	1	3	4	8	7
2	4	7	9	6	1	3	5	8
5	9	3	7	8	4	1	6	2
6	8	1	5	3	2	7	4	9
7	3	6	1	2	8	5	9	4
8	5	4	3	9	7	6	2	1
1	2	9	6	4	5	8	7	3

4	3	1	8	2	9	5	7	6
9	7	2	6	3	5	8	4	1
8	5	6	1	7	4	9	2	3
1	8	3	4	5	2	7	6	9
2	4	5	7	9	6	3	1	8
7	6	9	3	1	8	2	5	4
3	1	4	5	8	7	6	9	2
6	9	7	2	4	3	1	8	5
5	2	8	9	6	1	4	3	7

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.
Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge
Tel: 03877/9232-10/25
info.prg@wochenspiegel-brb.de
WOCHENSPIEGEL
Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

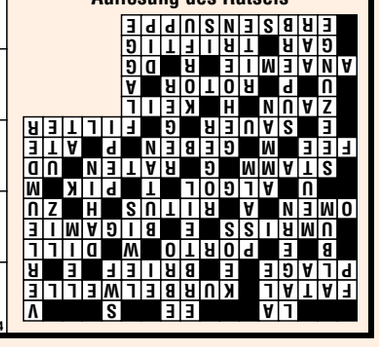
			9	6		4	3	
	9	7		4				5
	1				7		9	
7	6		3	1			5	
		5		9		3		
	8			5	2		6	9
	5		1				2	
9				3		8	4	
	3	1		2	9			

	2							
				9		6		1
		6		2	8	5	9	
		1	5					
5			7		4			2
					1	3		
	6	5	2	1		4		
3		8		5				
							3	

verhängnisvoll	Sammelbuch	deponieren			englische Biersorte	Kykladen-Insel	Hinterlassenschaft			Strom durch Nordspanien	US-Komiker (Jerry) † 2017		ehem. dt. Rundfunksender (Abk.)	Bindemittel	Hetzer	
					Teil des Getriebes	▶										
					religiöses Lied		Postgut	▶					in diese Richtung		Rufname der Taylor †	
längere Belästigung		Hundeschar bei der Jagd		Postgebühr	▶					brennbares Gas		Gurkengewürz	▶			
Kontur	▶	▼					Vorname des Schausp. Moore †		Doppelehe	▼						
				Hauptstadt von Jordanien		Kulthandlung	▶					Figur der Operette „Wiener Blut"		geschlossen	▶	
Vorzeichen	ein Plattfisch		Doppelstern im „Perseus"	▶					dt. Komponist † (Max)		Spielkartenfarbe	▶			Mutter der Nibelungenkönige	
Baumteil	▶					Geweih		ein Rätsel lösen	▶					englisch: bei	▼	
			hervorragend, prächtig		aushändigen	▶					Fahne		griechische Unheilsgöttin	▶		
weibliche Märchengestalt		nicht süß	▶					ionische Insel, Griechenland		Reinigungsgerät	▼					
Abgrenzung um Gärten	▶				Note beim Doktorexamen		Bremsklotz; Spaltwerkzeug	▶								
Blutarmut		gehoben für: Adler		Teil des Hubschraubers	▶					Soßentunke						
		▼					englisch: ist		Abk.: Dezigramm	▶						
ganz, sehr	▶			begründet	▶		▼									
Eintopfgericht	▶															

W-544

Auflösung des Rätsels



IHR HOROSKOP VOM 07.02. BIS 13.02.2026

Widder (21.3. - 20.4.)
Stellen Sie sich diese Woche endlich jene Frage, die seit längerem heimlich in Ihrem Hinterkopf herumgeistert! Die Antwort darauf könnte Ihnen theoretisch während des Formulierens einfallen.

Stier (21.4. - 20.5.)
Die augenblickliche Situation behagt Ihnen nicht, und das ist auch kein Wunder. Aber Sie können nicht besonders viel dran ändern. Somit gilt die Devise: Abwarten und einen Tee trinken.

Zwillinge (21.5. - 21.6.)
Ihre Beziehungswelt ist nun wieder in Ordnung, nachdem es ein bisschen gekriselt hatte. Nehmen Sie sich aber bitte mehr Zeit als bisher für den Partner, der sich vernachlässigt fühlte.

Krebs (22.6. - 22.7.)
Eine Verschiebung der bisherigen Machtverhältnisse deutet sich an. Dies betrifft Sie im Grunde zwar nicht direkt, aber Sie könnten dadurch dennoch ein paar hübsche Vorteile erlangen.

Löwe (23.7. - 23.8.)
Es gibt gute und schlechte Ratschläge. Anhören können Sie sich natürlich alles, aber Sie sollten zuletzt den Weg gehen, gegen den sich Ihr Gefühl und Ihre Vernunft am wenigsten sträuben.

Jungfrau (24.8. - 23.9.)
Verlieren Sie jetzt bitte bloß nicht Ihre bislang aufgebrachte Geduld, denn Ihre Chancen werden täglich besser! Sie müssen lediglich im geeigneten Moment die guten Argumente finden.

Waage (24.9. - 23.10.)
Dieser Tag hinterlässt bei Ihnen garantiert gemischte Gefühle, denn sowohl im Beruf als auch am Arbeitsplatz passieren nicht nur positive Dinge, welche Sie bestimmt skeptisch machen.

Skorpion (24.10. - 22.11.)
Der heutige Tag dürfte Ihnen unverhofft einigen neuen Schwung verleihen. Denn Fortuna, die Glücksgöttin, steht auf Ihrer Seite und begünstigt Ihre verschiedenen Vorhaben mit Macht.

Schütze (23.11. - 21.12.)
Sie sind offenbar davon überzeugt, dass Sie einen Anspruch auf besondere Behandlung haben. Überlegen Sie sich bitte recht genau, ob Ihre Anforderungen auch gerechtfertigt sind!

Steinbock (22.12. - 20.1.)
Auch für den Fall, dass Sie jetzt Zugeständnisse machen müssen, dürfen Sie einen Plan nicht aufgeben. Der größere finanzielle Spielraum, den Sie wünschen, wird gewiss bald wahr.

Wassermann (21.1. - 19.2.)
Es ist einfach, diese Woche herauszufinden, auf wen Sie sich verlassen können und auf wen nicht. Dabei müssen Sie aber riskieren, dass Ihnen das Ergebnis womöglich nicht so gefällt.

Fische (20.2. - 20.3.)
Obwohl Ihnen ein heutiger Termin nicht sonderlich behagt, sollten Sie trotzdem hingehen. Denn im Nachhinein werden Sie wohl froh sein, dass Sie gewisse Unterredungen geführt haben.